

Wohnungsbau in der Krise: Auftragsflaute trifft Bauunternehmen

Wohnungsbauunternehmen in Deutschland verzeichnen Auftragsrückgang. Ministerium warnt vor anhaltendem Wohnraummangel und steigenden Mieten.

Die Lage im deutschen Wohnungsbau wird zunehmend kritischer, ein Umstand, der nicht nur Fachleute betroffen macht, sondern auch Politik und Gesellschaft vor Herausforderungen stellt. In jüngster Zeit hat sich gezeigt, dass die Aufträge in diesem Sektor erheblich rückläufig sind, während andere Bereiche des bauwirtschaftlichen Geschehens nach wie vor Zuwächse verzeichnen.

Der stellvertretende Hauptgeschäftsführer der Bauindustrie, René Hagemann, äußerte sich am 24. August 2024 zur aktuellen Situation und erklärte, dass die ausgebliebenen Baugenehmigungen zu einem akuten Auftragsmangel geführt haben. Dies sorgt nicht nur bei den Bauunternehmen für Frustration, sondern verstärkt auch die Klagen über den bestehenden Wohnraummangel und die anhaltend steigenden Mietpreise. Der Druck auf die Verantwortlichen dürfte demzufolge weiter zunehmen.

Auftragslage im Wohnungsbau

Dem Statistischen Bundesamt zufolge fiel der Auftragseingang im Wohnungsbau im ersten Halbjahr 2024 real um 5,3 Prozent. Diese Statistik ist alarmierend, da der Branchendurchschnitt insgesamt ein Plus von 1,9 Prozent aufweist. Besonders bedenklich ist die anhaltende negative Entwicklung: Der Juni

2024 verzeichnete im Vergleich zum Vorjahr einen Rückgang von 11 Prozent im Wohnungsbau. Diese Zahlen verdeutlichen, dass die Probleme in diesem Bereich tief verwurzelt sind und sich nicht schnell lösen lassen.

Die Ursachen für die miserable Auftragslage sind vielfältig. Ein zentraler Punkt ist der Mangel an ausreichenden Baugenehmigungen, der die Bauunternehmen lähmt und somit schlagen auch die Gesellschaft und die Wirtschaft auf lange Sicht in die Kerben. Die Umfrage des IFO-Instituts im Juli 2024 zeigt, dass jeder zweite Befragte im Wohnungsbau von einem Auftragsmangel klagte, was die Sorgen noch verstärkt und an der gesamten Branche nagt.

Der öffentliche Bau als Hoffnungsträger

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)